

# Herbstferienspiele 2007 im Lutherpark

## 1. Tag: Kennenlernen und wieder sehen...

Es ist Herbst, genau gesagt, der 22.10 um 8:00 Uhr zur frühen Morgenstunde, das Wetter ist ein wenig trüb, aber das tut der guten Stimmung keinen Abbruch. Nach und nach treffen alle Kinder in Gruppen oder einzeln ein, manch einer kennt sich schon vom letzten Jahr. Nun steht der erste gemeinsame Aufstieg zum Lutherpark an und nachdem der von allen heldenhaft gemeistert wurde, wird der ganze Park erkundet und erobert. Doch



so eine Eroberung macht auch ganz schön hungrig, das heißt es gibt erstmal ein kräftiges Frühstück. Nun sind alle gestärkt und wir wollen wissen, mit wem wir denn die ganze Woche spielen, toben, basteln und die Natur erleben werden. Es werden fleißig Steckbriefe ausgefüllt und um uns die Namen besser merken zu können, denkt sich jeder zu seinem Namen ein Tier aus. Kurz bevor die Sonne untergeht, treten Tim Tiger, Alex Ameise und alle anderen erschöpft, aber glücklich den Heimweg an.

## 2. Tag: basteln, basteln, basteln...



Wohin mit den ganzen Schätzen, die man im Wald findet? Genau, es muss eine Schatzkiste her. Fleißig und mit höchster Konzentration werden Unikate gebastelt, bemalt und verziert. Wer helfen will, die Sonne hinter den Wolken vorzulocken, kann auch einen Regenvertreiber basteln. Oder wie wärs mit einem Stifthalter aus einem Tetrapack? Und ein selbstgebastelter Traumfänger lässt keinen Gruseltraum mehr an euch ran. Wer genug hat vom Basteln, kann sich beim wilden suchen austoben oder auch mal seine Fähigkeiten mit Pfeil und Bogen austesten. So geht auch der zweite Tag zu Ende und stolz tragen alle ihre gebastelten Schätze nach Hause.

## 3. Tag: Auf in den Wald!

Heute wird der Wald erkundet! Der Förster erzählt spannende Sachen darüber, was denn alles so im Wald vor sich geht. Nachdem alle fleißig Holz gesammelt haben, entzünden wir unser eigenes Lagerfeuer und grillen uns zum Mittag Würstchen. Dazu gibt es leckeres



Stockbrot - am selbstgeschnitzten Stock natürlich! Am Nachmittag probieren wir aus, wie es sich anfühlt mit verbundenen Augen an einem Seil ein Stück durch den Wald zu spazieren und was man mit einem Schwungtuch alles anstellen kann.

#### **4. Tag: Hoch hinaus auf dem Kistenkletterturm**



Das heutige Highlight ist der Kistenkletterturm. Jeder der mal hoch hinaus will, kann es wagen und testen wie viel Kisten er übereinander stapeln kann. Und die Luft vibriert schon vor Spannung, wer wohl die meisten Kisten schaffen wird! Wem diese Angelegenheit doch ein wenig zu hoch ist, bastelt weiter an seinen Schätzen oder versucht sich mal am Diabolo, denn auch hier wurden ganz neue Talente entdeckt.

#### **5. Tag: Nochmal so richtig austoben und bye bye bis nächstes Jahr**

Ein letztes Mal rumtoben, bevor man in der Schule wieder ganz ruhig sitzen muss, ein letztes Mal hungrig das mitgebrachte Frühstücksbrot aus der Büchse holen und neugierig nachschauen, was die Eltern mir auf das Brot getan haben, ein letztes Mal mit den anderen Jungs und Mädels verstecken spielen, ein letztes Mal tolle Spiele spielen und quer durch den Lutherpark sausen. Nachdem auch alle beim großen Aufräumen mit angepackt haben, kam die große Verabschiedung... Es war eine erlebnisreiche Woche mit viel Lachen, auch mal streiten, basteln und spielen, spielen, spielen...wir sagen Tschüßi und bis zum nächsten Herbst!!!

